

**Zur Veröffentlichung:** ab sofort

## **Koehler Paper: Auftakt zu groß angelegter Kommunikationskampagne für kreislauffähiges Verpackungspapier**

- **Information der Öffentlichkeit am 15.04. und 16.04. im Berliner Regierungsviertel**
- **Fokus auf Papier als kreislauffähige Verpackungslösung für Lebensmittel**
- **Vorstandsmitglied Philipp Prechtel klärt über regulatorische und strategische Hintergründe auf**

**Oberkirch, 15.04.2026** – Die Packaging and Packaging Waste Regulation (PPWR) verpflichtet: Mit ambitionierten Recyclingzielen will die EU-Verordnung Verpackungsabfälle deutlich reduzieren – und fordert damit verpackende Unternehmen zum Handeln auf. Eine Schlüsselfunktion nehmen wiederverwertbare Verpackungsmaterialien wie Papier ein: Im Rahmen einer breit angelegten Kampagne möchte Koehler Paper deshalb das Bewusstsein für den nachhaltigen Packstoff als Verpackungsoption für die Lebensmittelbranche schärfen. Am 15.04. macht das Unternehmen der Koehler-Gruppe den Auftakt für eine umfassende Sensibilisierungsaktion. Diese rückt die Vielseitigkeit und Kreislauffähigkeit des Materials anlässlich der ersten Lesung des Verpackungsdurchführungsgesetzes (VerpackDG) am 16.04. im Bundestag in den Vordergrund – mitten im politischen Berlin.

### **Digitale und analoge Präsenz**

Mit dem Kernmotiv der Kampagne – einer übergroßen Origami-Katze – sowie mit Fahrrädern und Lkw mit LED-Werbeflächen macht die bislang einzigartige Aktion von Koehler vor dem Bundestag Halt. Dort informiert das Unternehmen die Öffentlichkeit über die Recyclingfähigkeit von Spezialpapier und über die politischen Rahmenbedingungen für einen erfolgreichen Einsatz des Packstoffs. „Neben der Politik entscheiden die Verbraucher, welche wiederverwertbaren Verpackungsmaterialien in den Regalen zu finden sind“, erläutert Philipp Prechtel, Vorstand Strategie bei der Koehler-Gruppe. „Das Thema Recyclingfähigkeit betrifft uns alle, deshalb müssen wir kreislauffähigen Papierlösungen gemeinsam den Weg ebnen.“

Am 16.04.2026 ist Philipp Prechtel, Vorstandsmitglied von Koehler Paper, im Rahmen der Aktion im Berliner Regierungsviertel anwesend, um Presseanfragen zu beantworten. Von 10.00 bis 11.00 Uhr geht er auf die zentralen Aspekte der Thematik ein, darunter die Nachhaltigkeitsvorteile papierbasierter Verpackungen und ihre aktuelle rechtliche Einordnung als Verpackungsmaterial für Lebensmittel und Drogerieprodukte.

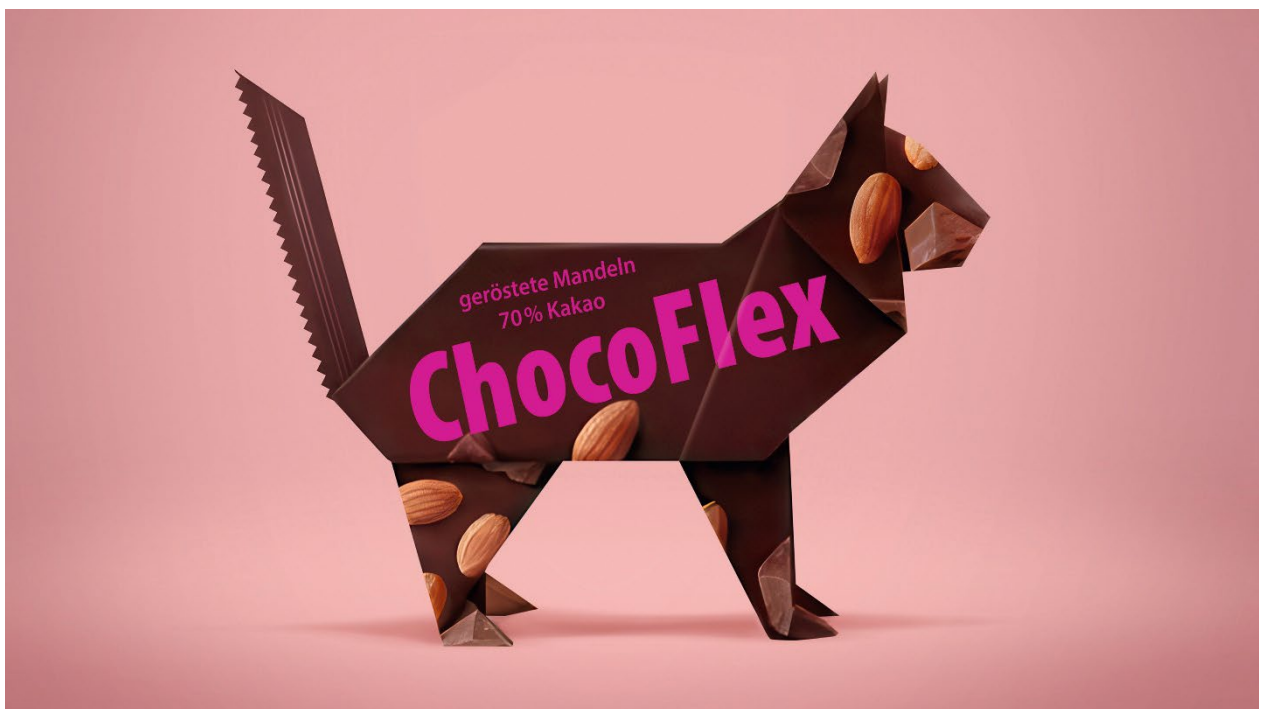
### **Tour durch die Bundesrepublik**

Die Kommunikationskampagne, die als visuelles Leitmotiv weitere Origami-Tiere in Szene setzt, umfasst neben der Online-Informationenplattform „[Pack's mit Papier](#)“ zahlreiche Auftritte im öffentlichen Raum. Auf die Präsenz im Berliner Regierungsviertel folgt die Teilnahme an der Fachmesse interpack vom 7. bis

13. Mai in Düsseldorf. Mobile Werbung im Umfeld ausgewählter Zentralen des Lebensmitteleinzelhandels flankiert die Reise der Origami-Katze, die im Mai vom Firmensitz in Oberkirch startet und im Herbst in einem Recyclingwerk – und mit der symbolischen Wiedergeburt der Katze – endet.

*Zusatz Regionalpresse:*

Wir würden uns freuen, Sie als Pressevertreter vor Ort begrüßen zu können. Sollten Sie an einem direkten Gespräch mit Herrn Prechtl Interesse haben, freuen wir uns über eine kurze Antwort auf diese E-Mail.



*Abbildung: Starke Kampagne mit einem starken Heromotiv: Die Katze steht sprichwörtlich für mehrere Leben. Verpackungen aus Papier haben sogar noch viel mehr Leben, weil sie bis zu 25 Mal recycelt werden können. Quelle: Koehler-Gruppe*

## Mehr zur Koehler-Gruppe

Die Koehler-Gruppe wurde 1807 gegründet und ist von Beginn an bis heute familiengeführt. Das Kerngeschäft der Gruppe liegt in der Entwicklung und Produktion von hochwertigen Spezialpapieren. Dazu zählen unter anderem Thermopapiere, Spielkartonkarton, Getränkeuntersetzer, Feinpapiere, Selbstdurchschreibepapiere, Recyclingpapiere, Dekorpapiere, Holzschliffpappe, Sublimationspapiere und innovative Spezialpapiere für die Verpackungsindustrie. In Deutschland verfügt die Koehler-Gruppe mit ihren rund 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über fünf Produktionsstandorte, drei weitere befinden sich in den USA. Die Gruppe ist international tätig, der Exportanteil lag 2024 bei rund 70 Prozent, bei einem Jahresumsatz von 1,1 Milliarden Euro.

Als energieintensives Unternehmen investiert Koehler mit seinem Geschäftsbereich Koehler Renewable Energy in erneuerbare Energieprojekte wie Windenergie, Wasserkraft, Photovoltaik und Biomasse. Die Koehler-Gruppe hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2030 bilanziell mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zu produzieren, als für die Papierproduktion benötigt wird.

Mit dem Geschäftsbereich Koehler Innovative Solutions betreibt die Koehler-Gruppe Kollaboration mit Start-Ups, um Innovationen in den Kerngeschäftsfeldern Papier und Erneuerbare Energie zu fördern.

Mehr Informationen unter: <https://www.koehler.com>

## Ihr Ansprechpartner:

Alexander M. Stöckle

Pressesprecher Koehler-Gruppe

Tel. +49 7802 81-4749

E-Mail: [alexander.stoeckle@koehler.com](mailto:alexander.stoeckle@koehler.com)